

# Schönfeldspitz / Niederzink Südwand

Erstbegehung am 09.07.2006 durch Hans-Peter Lechner und Uschi Garnier nach Vorarbeiten.  
 Charakter: Hervorragende, genussvolle Kletterei an sehr guten Kalkplatten (vergleichbar mit "Hochkönigkalk"). Die letzte Seillänge ist in leichter Kletterei auch ohne Seilsicherung möglich.  
 Bis auf die 2 leichten SL ist die Route gut abgesichert.

## UPS HOCHWASSER

Schwierigkeiten: VII (eine Stelle), meist V bis VI, VI AO obligat.

Zeit: ca. 2-3 Std.  
 Höhe: ca. 280m  
 Material: 8 Express, 2x 60m Seile

ca. 80m von der Wurmkopfscharte

*Für Silvio*



Zustieg vom Riehmanshaus: Auf markiertem Weg in Richtung Schönfeldspitze. Bei der Wasserfassung für die Hütte (etliche schwarze Schläuche lagern hier) weglos nach rechts zur Wurmkopfscharte. Von dieser ca. 80m nach links über den flachen Grat zur Abseilstelle.  
 (Ca. 40 min. vom Riehmanshaus)

Zustieg von Maria Alm (Rohrmoos): Über den markierten Wanderweg in Richtung Buchauerscharte. Auf Höhe der Jagthütte (Freithofalm) den Fahrweg, der hier endet, nach links verlassen. Hier führt ein Jägersteig durch ein Latschenband ins Bachbett. Dem schottrigen Graben aufwärts folgen, bis links eine ausgewaschene feste Felsrinne in leichter Kletterei nach oben führt. Nach rechts durch Latschengassen erreicht man die Wiesen des Heuplattals. Die Südwand im Blick geht es steil aufwärts. Zum Schluß über Geröll nach links zu den ausgewaschenen geneigten Platten unter der Niederzink Südwand. Ca. 2 1/2 - 3 Std.  
 (AV-Karte Nr. 10/1: Steinernes Meer).